

# 100 Solaranlagen sollen auf Gehrden's Dächer

Klimaschutzmanagerin stellt **neues Förderprogramm** vor

**Gehrden.** Eine Fotovoltaik-Anlage auf jedem Dach der Stadt, das ist das Ziel von Klimaschutzmanagerin Kira Janotta. Zusammen mit der Energiegenossenschaft Calenberger Land (ENER:GO) und der Klimaschutzagentur Hannover hat sie ein 100-Sonnendächer-Programm aufgelegt. Dabei erhalten Haushalten kostenlos Tipps zu Umsetzung, Finanzierung und Förderung.

Hintergrund des Projekts ist das sogenannte Energetische Stadtquartierskonzept Gehrden-Ost (ESQK), das die Klimaschutzagentur Hannover erarbeitet hat. In einem Abschlussbericht sind 42 Punkte aufgeführt worden, wie der

Klimaschutz in Gehrden zielgerichtet vorangetrieben werden kann. Für den Ausbau der Fotovoltaik ergreift die Energiegenossenschaft mit der Stadt und der Klimaschutzagentur nun die Initiative, um 100 Sonnendächer zu ermöglichen.

Das Projekt soll ehrenamtlich begleitet werden; die Teilnahme wird mit einer Sonnenplatte des Künstlers Gerd-Peter Zaake belohnt.

Laut ESQK-Bericht hat Gehrden ein großes Potenzi-

al an Dachflächen, die für Solaranlagen geeignet sind. Die Stadt und die ENER:GO

möchten die Bürger ermuntern, ihre Häuser mit Fotovoltaik-Anlagen nachzurüsten.

„Dafür gibt es gute Argumente“, meint Kira Janotta. Strom vom eigenen Dach sei nicht nur umweltfreundlich, sondern auch eine geförderte Geldanlage mit hoher Rendite. Einzelne Familien in Gehrden nutzen Solarenergie bereits, um etwa das eigene E-Auto zu laden. Um viele Bürger

zum Mitmachen zu motivieren, soll ein Bauwagen als Informations- und Kommunikationsplattform fungieren: Der als Bürgerprojekt entstandene Bauwagen Zukunft weist mit seiner modernen Ausstattung mit Fotovoltaik-Anlage, Stromspeicher und LED-Beleuchtung den Weg in eine nachhaltige und klimaneutrale Zukunft. Dort können sich alle Interessierten über das 100-Sonnendächer-Programm informieren und anmelden.

Alternativ können sich Interessenten per E-Mail an [jansen.edmund@htp-tel.de](mailto:jansen.edmund@htp-tel.de) melden. Nachfragen sind auch möglich unter Telefon (01 72) 5 17 77 66 oder per E-Mail an [janotta@gehrden.de](mailto:janotta@gehrden.de). #ED



Dieser Artikel ist aus dem Burgbergblick vom Sa 07.09.2019

Erste Anmeldungen erhielten wir über die email-Adresse [jansen.edmund@htp-tel.de](mailto:jansen.edmund@htp-tel.de)

Die Auftaktveranstaltung fand im Rahmen des Entdeckertages der Region Hannover, So 08.09.2019, von 11 bis 17 Uhr, vor dem Rathaus der Stadt Gehrden statt.

Die ENER:GO trat mit diesem Stand auf!



Es wurden weitere Teilnehmer für das Programm:

## 100 Solardächer für Gehrden

geworben. Nach der Veranstaltung waren schon 17 Interessenten eingetragen!